



Beschlussauszug

aus der

3. Sitzung des Betriebs- und Tourismusausschusses Koserow vom 16.10.2024

Top 7 Beratung zum Haushalt 2025

Frau Riethdorf stellt den Erstentwurf des Haushaltes dar. Es wird deutlich, dass durch die neue Art der Berechnung der Kurtaxe deutliche Jahresüberschüsse zu verzeichnen sind, welche dann für Investitionstätigkeiten genutzt werden können. Der touristische Aufwand wird durch die Kurtaxe gedeckt. Mit den Zusatzgeschäften Parkplatz, Strandkorbgebühren, Zimmervermittlung und Standgebühren werden Haushaltsmittel erwirtschaftet, die dann in den Bau von touristischer Infrastruktur fließen kann.

In der aktuellen Planung bei den Investitionen wurde die Toilette am Kurplatz mit 600T Euro berücksichtigt. Weiterhin der Kauf eines Servers für die Kurverwaltung, die Ertüchtigung von Hedwigs dunkler Gasse, der Erwerb von neuen Sitzbänken für den Kurplatz sowie Strandmatten für weitere Strandabgänge.

Die Ausschussmitglieder werden gebeten, bis zur kommenden Sitzung zu überlegen, ob diese Investitionen so in Ordnung sind bzw. weitere/andere Maßnahmen umgesetzt werden sollen.

Es entsteht eine kurze Diskussion, ob die Toilette am Kurplatz wirklich neu gebaut oder nur instandgesetzt werden soll. Man einigt sich darauf, dass es bei einem Neubau bleiben soll. Ziel ist es, den Kurplatz Stück für Stück instandzusetzen. Erst Toilette, dann die Umfahrung zu Kiek über und zum Schluss der Kurplatz selbst.

Frau Riethdorf informiert, dass der Waldumwandlung für das Bauvorhaben durch die Forst genehmigt wurde. Hierfür wurden bereits Öko-Punkte erworben. Die UNB hat nun ebenfalls in diesem Zuge zugestimmt, dass der Kurplatz umgestaltet werden darf. Hierzu müssen nun aber noch zusätzliche Flächenäquivalenzpunkte erworben werden. Das Amt wird hierzu eine Beschlussvorlage für die Gemeinde vorbereiten. Insgesamt wurden dann allein für das Bauvorhaben Kurplatz 50T Euro für Ausgleichsmaßnahmen ausgegeben. Bevor der Bau überhaupt begonnen hat.